

## FTC und TC Mürwik dominieren mit jeweils zwei Siegen die Jugend – Kreismeisterschaften

Flensburg. Trotz der 16 Absagen durch eine grassierende Grippe oder auch diverse Verletzungen konnte die nahezu perfekt organisierte Turnierleitung des Kreistennisverbandes Flensburg – Schleswig, die sogar schmackhaftes Sportleressen vorbereitet hatte, mit den Jugend – Kreismeisterschaften im Flensburger Sportland überaus zufrieden sein. Jugendwartin Christiane Neumann vom TV Grundhof bilanzierte dann auch:“ Der eine oder andere Leistungsträger wurde zwar vermisst, aber dennoch haben wir einen guten Leistungsüberblick für den Kreistennisverband in den Meisterschaftsfeldern erhalten, und da wir überdies die immer beliebteren B – Konkurrenzen für die Vereinsspieler anbieten, kann jeder auf seinem derzeitigen Niveau an den Titelkämpfen teilnehmen.“ An zwei Tagen wurde vor ansehnlicher Kulisse in sechs Altersklassen um die Meisterschaft und in vier B – Konkurrenzen um erste Erfahrungen auf der Turnierbühne gekämpft. Nach insgesamt 19 Stunden Spieldauer waren auf vier Feldern in 55 Matches nach einem minutiös vorgegebenen Spielplan die alten und neuen Meister ermittelt. Dabei standen jeweils zwei Akteure vom Flensburger TC und TC Mürwik auf dem Siegerpodest, während der TV Grundhof und der Schleswiger TC je einen Titel holten. Die ersten Plätze in den vier B- Feldern gingen an den FTC (2), an den TCM und den TV Satrup.

In der U 12 spielte der Flensburger TC seine ganze Dominanz in dieser Ak aus und gewann alles, was es zu gewinnen gab. Jan Levin Haß (HF 6/0, 6/3 gegen Robin Weiser) erspielte sich in einem sehenswerten Finale nach einem hart erkämpften 6/2, 4/6 im Matchtiebreak mit 10:4 seinen ersten Kreistitel gegen Piet Kruse(HF 6/3, 7/5 über Bosse Rüschemann). Auch Rang drei ging durch Bosse Rüschemann an den FTC, der den ebenfalls sehr talentierten Robin Weisser vom TSV Fahrdorf mit 6/2 und 6/2 bezwang. Nimmt man Hans Hinnerk Hansen und Jos Pelz, die die Endrunde der Nebenrunde (6/2, 6/2 für Hansen ) bestritten, dann besitzt der FTC ein wahrlich tolles Quintett für die Zukunft. Auf etwa Vergleichbares kann der TC Mürwik in der U 14 verweisen, und seine Spieler machten dann auch das Finale unter sich aus. Dabei erspielte sich Ove Brandt(HF 6/0, 6/1 über Leon Röser) nach einem gut klassischen Match mit 7/5 und 6/2 über Mads Melnyk (HF 7/6 und 6/3 gegen Max Jung) erstmalig in seiner Laufbahn den Titel eines Kreismeisters. Nach einer längeren Verletzungspause überraschte Max Jung vom Schleswiger TC mit starkem Auftritt und landete nach einem 6/3, 6/1 über Leon Röser (FTC) auf Rang drei.

Auch in der U16/18 der Jungen gab es eine erstmalige Titelvergabe an den Gewinner. Sven Weishaupt vom FTC (HF 6/0, 6/1 über Fynn Saarup), oftmals 2. oder 3. in seiner Altersklasse, zeigte sich sehr souverän und ließ im Endspiel dem wacker kämpfenden Christopher Mathies (HF 6/0, 6/3 gegen Lennard Friedrichsen) beim 6/3, 6/2 keine Siegchance. Die Partie um Rang drei entschied der Husbyer Friedrichsen mit 6/3, 6/1 gegen Saarup vom TC Mürwik. Bei den jüngsten Damen in der U 12 gelang der Schleswigerin Nele Lorenz, die sich sichtbar weiter Entwickelt hat, erstmalig der Gewinn der Meisterschaft. Aber die flinke, kampfstarke Anna Maria Gavaza vom TC Mürwik machte ihr das Leben in einem spannenden Finale bis zum 7/5 und 7/5 Endstand ganz schön schwer. Inessa Akopjan (TC Sörup) landete auf Rang drei. Hanna Meesenburg trug sich gleichfalls erstmalig in die Siegerliste ein. In der U14/16 der Mädchen verwies die Mürwikerin die zwei Jahre jüngere Lea Henningsen (TV Grundhof), die somit Platz zwei als Erfolg buchen darf, mit 6/1 und 6/3 in die Schranken.

Sonja Dobrowolski wurde ohne Spiel Dritte. Der letzte der sechs Titel ging an den TV Grundhof. Madline Neumann, seit vielen Jahren im „Geschäft“, kürte sich durch einen 6/3,6/2Erfolg über die in Sachen Turnierspielen noch etwas zu unerfahrene Hanna Bonkat vom Söruper TC zur Kreismeisterin in der U18/21. Den Bronzeplatz belegte Anna Selke vom Flensburger TC.

In den vier B – Konkurrenzen gab es in den Endspielen durchweg enge, bis zum Matchball offene Partien. So rang Louisa Harck (TC Mürwik) in der U 12 Annika Martzok (Handewitter SV)in einem Duell der Turnierdebutanten mit 7/6 und 6/4 nieder. Mit Hannah Beitat vom Schleswiger TC landete die jüngste aller Teilnehmer bei ihrem Debut auf Platz drei. Mit Bennett Goldbeck(TV Satrup) konnte sich in der U 12 ein weiterer Neuling durchsetzen. Im dem mit Abstand dramatischten aller Finals rang er den ebenfalls als Turnierneuling zu bezeichnenden Fin Ole Martzok (Handewitter SV) nach 6/1 und 6/7 mit 14:12 nieder. Der Matchtiebreak musste auch in der U16/18 die Entscheidung bringen. Torre Waltje (FTC) behielt die Nerven und holte sich mit 7/6, 0/6 und 10:6 gegen Niklas Kessler (Handewitter SV) den Pokal des Siegers ab. Nur die Entscheidung in der U 14 war nach zwei Sätzen gefallen. Max Schroer (FTC) siegte gegen den Schleswiger Jan Anders mit 7/6 und 6/2.

Bereits in zehn Wochen können die Jugendlichen ihre Tennissachen für die Kreismeisterschaften erneut packen, wenn der Kreistennisverband vom 24. bis 26. Mai, vorbehaltlich der Zustimmung der Vereine, beim TSV Husby und TV Grundhof die nächsten Meisterschaften für U 10 bis U 21 austragen wird.

Weitere Ergebnisse:

NBR U 12 F: Hans Hinnerk Hansen – Jos Pelz (beider FTC) 6/2, 6/2

3. Platz U 12 B: Lorenz Kraft(TC Mürwik) – Finn Rosenberger (FTC) 6/3, 1/6, 10/3

NBR U12 B F: Jannik von Harlem (TSV Fahrdorf) – Noah Gerlach (Schleswiger TC) 6/2, 6/2

NBR U 14: Jon Jeß (Schleswiger TC) – Momme Nagel (TSV Husby)

3. Platz U14B: Paul Schwinger – Mikkel Meier-Hansen(bei FTC) 6/0, 6/4

NBR U 14 B F:Lukas Grimsmann – Tjark von Lanken (beide TSV Fahrdorf) 6/3, 6/1

HF U 14/16 : Lea Henningsen – Caroline Thies (Weeser TC) 6/3, 6/3

Wolfgang Raube